

Koalitionsvertrag Baden-Württemberg

Eckpfeiler Wald und Jagd

- **Förderung naturnahe Waldwirtschaft**
- **Staatswald bleibt öffentliches Eigentum**
- **Staatswald: FSC-Zertifizierung**
- **Windkraftanlagen auch auf geeigneten Waldstandorten möglich**
- **10 % der öffentlichen Wälder werden nicht mehr genutzt (Biodiv-Strategie)**
- **Novellierung des Jagdgesetzes**
- **Verbot von Wildfütterungen**
- **Jagd in Schutzgebieten muss sich an Schutzziele orientieren**



Nationalpark Nordschwarzwald

Eckpfeiler

- **Mind. 10.000 ha (Vorgabe IUCN)**
- **7.500 ha Kerngebiet als Ziel**
- **Ca. 1.000 ha „Urwald“ vorhanden**
- **Ziel: Entwicklungs-Nationalpark (20 – 30 Jahre Entwicklungszeit)**
- **Waldumbau von vorwiegend Fichte zu mehr Buche und Tanne**
- **Stärkung der regionalen Wirtschaft durch mehr Tourismus**
- **Alt- und Totholz für bedrohte Arten wie Dreizehenspecht, Auerhuhn, Holzkäfer, Pilze etc.**



FSC - Forest Stewardship Council

- "Vorrangiges Ziel ist die Förderung einer umweltfreundlichen, sozialförderlichen und ökonomisch tragfähigen Bewirtschaftung von Wäldern.,,
- Die unabhängige, gemeinnützige NGO wurde 1993 als ein Ergebnis der Konferenz „Umwelt und Entwicklung“ in Rio de Janeiro gegründet. Heute ist der FSC in über 80 Ländern mit nationalen Arbeitsgruppen vertreten.

PEFC - Programme for the Endorsement of Forest Certi-fication Schemes

- "Vorrangiges Ziel von PEFC ist die Dokumentation und Verbesserung der nachhaltigen Waldbewirt-schaftung im Hinblick auf ökonomische, ökologische sowie soziale Standards."
- Es ist ein Programm für die Anerkennung von Wald-zertifizierungssystemen, das über Ländergrenzen hinweg ein Ziel verfolgt: die weltweite Verbesserung der Waldnutzung und Waldpflege. Alle nationalen Systeme gehen auf die Beschlüsse der Nachfolge-konferenzen von Rio zurück.

FSC und PEFC im Vergleich (1)

FSC

- **Pestizide und Düngemittel sind verboten**
- **Ein Abstand der Rückegassen von 40 m wird angestrebt**
- **Naturschutzvorrangflächen sind vorgeschrieben**
- **„Referenzflächen“ (unbewirtschaftete Flächen) gefordert bei öffentlichen Betrieben < 1000 ha für Naturschutz und Forschung**

PEFC

- **Einsatz beschränkt möglich, Ausnahmen sind zulässig**
- **Es gibt keine Vorgaben für einen Abstand der Rückegassen**
- **Keine Vorschriften für Naturschutzvorrangflächen vorhanden**
- **Keine „Referenzflächen“ gefordert**

FSC und PEFC im Vergleich (2)

FSC

- **Erhalt von Alt- und Totholz ist vorgeschrieben**
- **Einsatz von GVO ist verboten**
- **Vor-Ort-Prüfung vor der Vergabe des Siegels ist zwingend**
- **Jährliche Kontrollen der Flächen**

PEFC

- **Es gibt keine Vorschriften für den Erhalt von Alt- und Totholz**
- **Es gibt keine entsprechenden Regelungen**
- **Es genügt eine Selbstverpflichtung und ein regionaler Waldbericht**
- **Nur Stichproben-Kontrollen**



FSC-Waldzertifizierungsfonds

- **FSC Deutschland konnte dank der Unterstützung durch die Firma Melitta einen Waldzertifizierungsfonds einrichten mit dem Ziel, private und kommunale Waldbesitzer bei der FSC-Zertifizierung finanziell unter die Arme zu greifen.**
- **Die Hälfte der Zertifizierungskosten werden übernommen.**
- **Bewerben können sich alle Forstbetriebe mit einer Forstbetriebsfläche < 1000 Hektar.**